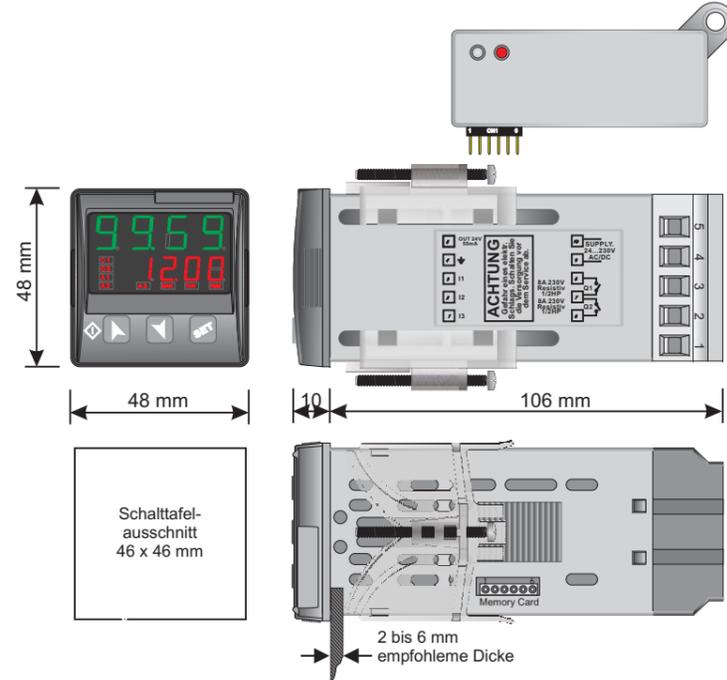


HANDBUCH VORWAHLZÄHLER VZ484801



Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG www.wp-direkt.de
 e-mail: RSS@wachendorff.de
 Version 2.0

ABMESSUNGEN UND INSTALLATION



LED	BEDEUTUNG
	Anzeige der Aktivierung Ausgang Q1
	Anzeige der Aktivierung Ausgang Q2
	Anzeige der seriellen Kommunikation

ÄNDERN DES SCHALTPUNKTES	
DRÜCKEN	FUNKTION
1	Anzeige SCHALTPUNKT 1 / 2
2	Ändern des SCHALTPUNKTES SET

TECHNISCHE DATEN

- Umgebungsbedingungen:** Betriebstemperatur: 0 °C bis 45 °C, Luftfeuchtigkeit: 35 %rF bis 95 %rF
- Schutzart:** Frontseite: IP65 (mit Dichtung), Gehäuse und Anschlussklemmen: IP20
- Gehäusematerial:** PC ABS UL94V0 selbstlöschend
- Digitale Eingänge:** 3x PNP/NPN konfigurierbar als Analogeingang für Potentiometer (max. 28 VDC für PNP-Eingang).
- Ausgänge:** 2 Relais mit 8 A resistive Last
- Sensorvers. 24VDC:** 30 mA (bei 24 VAC Versorg.), 40 mA (bei 24 VDC Versorg.), 60 mA (bei 110 bis 230 VAC Versorg.)
- Back-UP:** Akku, ca. 60 Tage Lebensdauer
- Versorgung:** 24 bis 230VAC/VDC +/-15% 50/60Hz / 2W

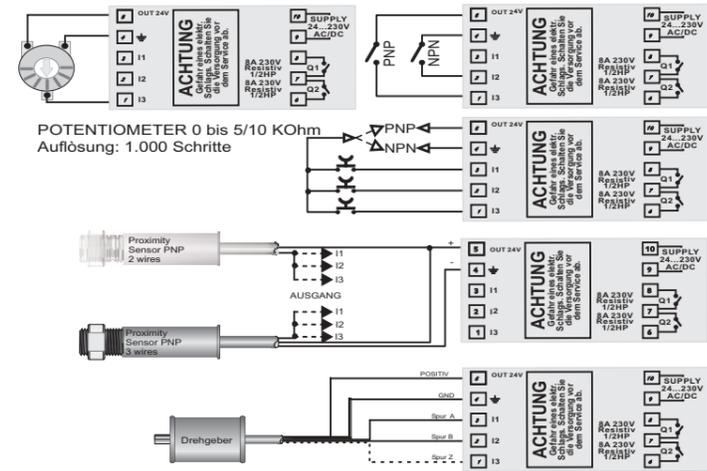
EINLEITUNG

Wir bedanken uns für Ihre Entscheidung ein Produkt unseres Hauses einzusetzen und gratulieren Ihnen zu diesem Entschluss. Der VZ484801 hat 2 verschiedene Betriebsarten: Einfacher oder doppelter Zähler mit jeweils unabhängigen Einstellungen. Die drei Funktionseingänge (NPN/PNP/Kontakt) können für unterschiedliche Funktionen verwendet werden, wie bidirektionale Drehgeberanzeige, HOCH/RUNTER-Zähler oder HALTEN/SPERREN-Funktion. Ein Funktionseingang kann ebenso über ein Potentiometer zur Vorgabe der Zeiteinstellung beschaltet werden.

Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes darf das Gerät nur nach den Angaben in der Betriebsanleitung betrieben werden. Bei der Verwendung sind zusätzlich die für den jeweiligen Anwendungsfall erforderlichen Rechts- und Sicherheitsvorschriften zu beachten. Sinngemäß gilt dies auch bei Verwendung von Zubehör.

Der Wachendorff Zähler VZ484801 darf nur von qualifiziertem Personal, ausschließlich entsprechend der technischen Daten verwendet werden. Jede Person, die mit der Inbetriebnahme oder Bedienung dieses Gerätes beauftragt ist, muss die

VERDRÄHTUNG



Potentiometer:
 Zum Ändern der Sollwerte über ein externes Potentiometer gehen Sie wie folgt vor:
 1- Verwenden Sie ein Potentiometer mit einem Bereich 0 bis 5/10kOhm.
 2- Verbinden Sie den Schleifer mit Klemme I3; ein falscher Anschluss kann das Potentiometer beschädigen und den Zähler evtl. sperren.
 3- Die Eingangsauflösung beträgt max. 1.000 Schritte, dementsprechend haben die Parameter "Obere Grenze" und "Untere Grenze" einen maximalen Unterschied von 1.000 Einheiten.
 (z.B.: LoS1 auf 50,0 und uPS1 auf 150,0 zum Ändern des Zeitwertes bezogen auf Set1 zwischen 50 und 150 Sekunden in Zehntel Schritten). Größere Unterschiede führen zu einer instabilen Anzeige der niedrigwertigsten Ziffer.
 4- Zum Kalibrieren der Potentiometerskala gehen Sie in den Kalibriermodus und wählen:
 Hin.3 als Pot; Fin.3 als Set1 oder Set2; P.tAr als Aktivieren
 Verlassen Sie den Kalibriermodus, stellen das Potentiometer auf den kleinsten Wert und drücken die -Taste, stellen das Potentiometer auf den größten Wert ein und drücken die -Taste: Das Gerät verlässt automatisch die Kalibrierprozedur.

PROGRAMMIERMODUL (optional)
 Parameter und Schalterpunkte können mit Hilfe des Programmiermoduls ausgelesen und in weitere Geräte überspielt werden. **Achtung: Führen Sie zuerst ein Update der Programmiermoduls durch.**

Zwei unterschiedliche Möglichkeiten stehen zur Auswahl:
> Wenn der Zähler an Spannung angeschlossen ist:
 Installieren Sie das Speichermodul, wenn der Zähler aus ist.
 Bei Aktivierung zeigt Zeile 1 *NEED* und Zeile 2 zeigt ---- (Nur wenn korrekte Werte in der Speicherkarte gespeichert sind).

Nach dem Drücken der Taste zeigt Zeile 2 *LoRd*. Zur Bestätigung drücken Sie die Taste . Der Zähler speichert die neuen Werte und startet erneut.

> Wenn der Zähler NICHT an Spannung angeschlossen ist:
 Die Speicherkarte besitzt eine interne Batterie, welche für ca. 1.000 Übertragungen ohne Spannung ausreicht. Einstecken der Karte in die Pins und dann den Programmiermodul drücken. Beim Schreiben der Parameter leuchtet die LED rot. Nachdem die Daten geladen sind, wechselt die LED von rot auf grün. Der Vorgang kann wiederholt werden.

UPDATE SPEICHER PROGRAMMIERMODUL

Zur Aktualisierung von Parametern wird nach der ersten beschriebenen Vorgehensweise verfahren. Einstellen in Zeile 2 ----, so werden die Parameter nicht in den Timer geladen. Ändern Sie in der Konfiguration **zumindest einen Parameter**. Beenden Sie die Konfiguration. Die Änderungen sind automatisch gespeichert.

LADEN DER WERKSEINSTELLUNG

BETÄTIGEN	ANZEIGE	FUNKTION
1 für 3 Sek.	Zeile 1 zeigt 0000 an und die erste Ziffer blinkt, Zeile 2 zeigt P855 an.	
2 oder	Ändern der blinkenden Ziffer, -Taste drücken für die nächste Ziffer	Eingabe Passwort 9999
3 bestätigen	Das Gerät lädt die Standardeinstellungen (Werkseinstellung)	Gerät schaltet sich automatisch aus und wieder ein.

BETÄTIGEN	ANZEIGE	FUNKTION
1 für 3 Sek.	Zeile 1 zeigt 0000 an und die erste Ziffer blinkt, Zeile 2 zeigt P855 an.	
2 oder	Ändern der blinkenden Ziffer, drücken für die nächste Ziffer	Eingabe Passwort 1234
3 bestätigen	Anzeige zeigt den Parameter der Konfigurationstabelle <i>Func</i>	
4 oder	Blättern der Parameter	
5 + oder	Erhöhen oder Verringern des Anzeigewertes über Drücken von und einer der Pfeiltasten zur gleichen Zeit.	Eingabe von neuen Werten, die beim Loslassen der Tasten gespeichert werden.
6 +	Ende der Konfiguration, das Gerät verlässt den Programmiermodus.	

PARAMETERLISTE

KONFIGURATION ZÄHLER		
<i>Func</i>	P-01 Zählerfunktionen	Zählerfunktionen
<i>S in1</i>	Einfach (1 Zähler)	1 Zähler ist in Betrieb
<i>doab</i>	Doppelt (2 Zähler)	2 Zähler sind in Betrieb

KONFIGURATION BACKUP-SPEICHER		
<i>PoNE</i>	P-02 Speicher beim Ausschalten	Speicher nach Ausschalten
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Beim Ausschalten wird kein Zählerwert gespeichert
<i>cnb.1</i>	Zähler 1	Beim Ausschalten wird der Zählerwert 1 gespeichert
<i>cnb.2</i>	Zähler 2	Beim Ausschalten wird der Zählerwert 2 gespeichert
<i>ALL</i>	Alle Zähler	Es werden beide Zählerwerte gespeichert

KONFIGURATION EINGANG

<i>H in1</i>	P-03 Eingang I1	Eingang 1 Hardware-Konfiguration
<i>H in2</i>	P-04 Eingang I2	Eingang 2 Hardware-Konfiguration
<i>H in3</i>	P-05 Eingang I3	Eingang 3 Hardware-Konfiguration
<i>nPN</i>	NPN	NPN (nicht möglich bei Eingang 3)
<i>pPN</i>	PNP	PNP
<i>TTL</i>	TTL	TTL
<i>Pot</i>	Potent.	Potentiometer (nur bei Eingang 3 auswählbar)

<i>F.L.1</i>	P-06 Filter Eingang 1	Eingang 1 Konfiguration digitaler Filter
<i>F.L.2</i>	P-07 Filter Eingang 2	Eingang 2 Konfiguration digitaler Filter
<i>F.L.3</i>	P-08 Filter Eingang 3	Eingang 3 Konfiguration digitaler Filter
<i>00</i>	Keine Verzögerung	Eingangfilter ist deaktiviert
<i>05</i>	0,5 msek.	Filter von 0,5 msek.
...(Schritte von 0,5 msek.)
<i>1000</i>	100,0 msek.	Filter von 100 msek.

<i>A in1</i>	P-09 Aktiv Status Eingang 1	Aktivieren Eingang 1
<i>A in2</i>	P-10 Aktiv Status Eingang 2	Aktivieren Eingang 2
<i>A in3</i>	P-11 Aktiv Status Eingang 3	Aktivieren Eingang 3
<i>HLEW</i>	High Level	High Level (nur für Eingang 1 möglich)
<i>LEW</i>	Low Level	Low Level (nur für Eingang 2 möglich)
<i>r.S</i>	Steigende Flanke	Standard
<i>FALL</i>	Fallende Flanke	
<i>F.in3</i>	P-12 Funktion Eingang 3	Funktion, die Eingang 3 zugeordnet ist

<i>d.S</i>	Deaktiviert	Deaktiviert
<i>Enc2</i>	Drehgeber 0-Spur	Drehgeber 0-Spur
<i>Ld.1</i>	Startwert Zähler 1	Zähler 1 auf Startwert setzen
<i>Ld.2</i>	Startwert Zähler 2	Zähler 2 auf Startwert setzen
<i>Ld.12</i>	Startwerte Zähler 1&2	Zähler 1 und 2 auf Startwert setzen
<i>SEt.1</i>	Set1	Ändern von SET1 über das Potentiometer
<i>SEt.2</i>	Set2	Ändern von SET2 über das Potentiometer

<i>F.tuP</i>	P-13 Funktionstaste UP	Funktion die der UP-Taste zugeordnet ist ()
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Deaktiviert
<i>Ld.1</i>	Startwert Zähler 1	Zähler 1 auf Startwert setzen
<i>Ld.2</i>	Startwert Zähler 2	Zähler 2 auf Startwert setzen
<i>Ld.12</i>	Startwerte Zähler 1&2	Zähler 1 und 2 auf Startwert setzen

<i>P.tAr</i>	P-14 Potentiom. Kalibrierung	Kalibrierung des Potentiometers
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Deaktiviert
<i>En</i>	Aktiviert	Aktiviert

KONFIGURATION ZÄHLRICHTUNG

<i>CLC.1</i>	P-15 Zähler 1	Zähler 1 Auswahl Betriebsmodus
<i>CLC.2</i>	P-33 Zähler 2	Zähler 2 Auswahl Betriebsmodus

<i>d.S</i>	Deaktiviert	Deaktiviert
<i>Enc</i>	Drehgeber	Bidirektionaler Geber (I1) Spur A, (I2) Spur B
<i>uP--</i>	I1 Hoch, I2 Aus	HOCH-Modus (I1)
<i>da--</i>	I1 Runter, I2 Aus	RUNTER-Modus (I1)
<i>--uP</i>	I1 Aus, I2 Hoch	HOCH-Modus (I2)
<i>--da</i>	I1 Aus, I2 Runter	RUNTER-Modus (I2)
<i>uPd</i>	I1 Hoch, I2 Runter	HOCH-Modus (I1) - RUNTER-Modus (I2)
<i>uP.d</i>	I1 Hoch, I2 Inkr./Dekr.	HOCH-Modus (I1) mit Umschaltung Zählrichtung (I2)
<i>uPEL</i>	I1 Hoch, I2 Akt./Sperr	HOCH-Modus (I1) mit Zählsperre (I2)
<i>uPEH</i>	I1 Hoch, I2 Akt./Halten	HOCH-Modus (I1) mit Einfrieren Anzeige (I2)
<i>daEL</i>	I1 Runter, I2 Akt./Sperr	RUNTER-Modus (I1) mit Zählsperre (I2)
<i>daEH</i>	I1 Runter, I2 Akt./Halten	RUNTER-Modus (I1) mit Einfrieren Anzeige (I2)
<i>acc2</i>	Ausgang Zähler 2/1	HOCH zählen bei steig. Flanke Zählerausgang 2/1

ZÄHLERANZEIGE KONFIGURATION			
<i>d.C.1</i>	P-16 Zähler 1	Zähler 1 Auswahl der Anzeige	
<i>d.C.2</i>	P-34 Zähler 2	Zähler 2 Auswahl der Anzeige	
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Zählerwert wird nicht angezeigt	Standard C2
<i>u.S</i>	Angezeigt	Zählerwert wird angezeigt	Standard C1
<i>dPC.1</i>	P-17 Dezimalpunkt Zähler 1	Zähler 1 Anzeigeformat	
<i>dPC.2</i>	P-35 Dezimalpunkt Zähler 2	Zähler 2 Anzeigeformat	
<i>0</i>	0	Keine Anzeige eines Dezimalpunktes	Standard
<i>00</i>	0.0	1 Dezimalstelle nach dem Komma wird angezeigt	
<i>000</i>	0.00	2 Dezimalstellen nach dem Komma werden angezeigt	
<i>0000</i>	0.000	3 Dezimalstellen nach dem Komma werden angezeigt	
<i>inC.1</i>	P-18 Zähler 1 Eingangsimpulse	Zähler 1 Eingangsimpulse (1 bis 9999)	Standard 1
<i>inC.2</i>	P-36 Zähler 2 Eingangsimpulse	Zähler 2 Eingangsimpulse (1 bis 9999)	Standard 1
<i>u.C.1</i>	P-19 Zähler 1 angezeigte Impulse	Zähler 1 angezeigte Impulse (1 bis 9999)	Standard 1
<i>u.C.2</i>	P-37 Zähler 2 angezeigte Impulse	Zähler 2 angezeigte Impulse (1 bis 9999)	Standard 1

SCHALTPUNKT KONFIGURATION

<i>d.S.1</i>	P-20 Anzeige Satz 1	Zähler 1 Auswahl der Anzeigemöglichkeiten	
<i>d.S.2</i>	P-38 Anzeige Satz 2	Zähler 2 Auswahl der Anzeigemöglichkeiten	
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Schaltpunktwert wird nicht angezeigt	Standard C2
<i>u.S</i>	Angezeigt	Schaltpunktwert wird angezeigt	
<i>Mod</i>	Anderbar	Schaltpunktwert wird angezeigt und ist änderbar	Standard C1

<i>LoS.1</i>	P-21 Untere Grenze Set 1	Set 1 minimaler Wert (0 bis 9999)	Standard 0
<i>LoS.2</i>	P-39 Untere Grenze Set 2	Set 2 minimaler Wert (0 bis 9999)	Standard 0
<i>uPS.1</i>	P-22 Obere Grenze Set 1	Set 1 maximaler Wert (0 bis 9999)	Standard 999
<i>uPS.2</i>	P-40 Obere Grenze Set 2	Set 2 maximaler Wert (0 bis 9999)	Standard 999

AUTOMATISCHER STARTWERT KONFIGURATION

<i>ALC.1</i>	P-23 Automat. Startwert Zähler 1	Zähler 1 automatischer Startwert	
<i>ALC.2</i>	P-41 Automat. Startwert Zähler 2	Zähler 2 automatischer Startwert	
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Autom. Einstellen Startwert deaktiviert	Standard
<i>SEt.1</i>	Zähler = Set 1	Startwert wenn Zähler = Set1	
<i>SEt.2</i>	Zähler = Set 2	Startwert wenn Zähler = Set2	
<i>SoD.1</i>	Zähler = Set 1+Schaltdauer 1	Startwert wenn = Set1 + "Schaltdauer 1"	
<i>SoD.2</i>	Zähler = Set 2+Schaltdauer 2	Startwert wenn = Set2 + "Schaltdauer 2"	
<i>u.C.1</i>	Zähler = Angezeigte Impulse	Startwert wenn Zähler = Angezeigte Impulse	

ZÄHLER STARTWERT KONFIGURATION

<i>CLd.1</i>	P-24 Startwert Zähler 1	Zähler 1 Startwert	Standard 0
<i>CLd.2</i>	P-42 Startwert Zähler 2	Zähler 2 Startwert	Standard 0

ZÄHLER AUSGANGSMODUS KONFIGURATION

<i>CoN.1</i>	P-25 Zähler 1 Ausgangsmodus	Zähler 1 Ausgangsmodus	
<i>CoN.2</i>	P-43 Zähler 2 Ausgangsmodus	Zähler 2 Ausgangsmodus	
<i>SEt.1</i>	Zähler = Sollwert (Set)	Aktiv, wenn Zähler = Sollwert (Set)	Standard
<i>t.inE</i>	Zähler = Set * Schaltdauer (Zeit)	Aktiv für "Schaltdauer" Zeit, wenn Zähler = Set	
<i>LoUn</i>	Zähler = Set * Schaltdauer (Impulse)	Aktiv für "Schaltdauer" Imp., wenn Zähler = Set	
<i>SE.12</i>	Zähler = Set1+Set2	Aktiv, wenn Zähler = Set1+Set2	

SCHALTDAUER KONFIGURATION

<i>odL.1</i>	P-26 Ausgang 1 Dauer	Zähler 1 Dauer des Ausganges	Standard 10
<i>odL.2</i>	P-44 Ausgang 2 Dauer	Zähler 2 Dauer des Ausganges	Standard 10
<i>uSEr</i>	Ausgangsdauer Benutzereingabe	Wert veränderbar durch den Anwender	Standard
<i>LRtc</i>	Geh. Ausgang	Gehaltener Ausgang, rückstellbar d. Startwert	
<i>1</i>	Min. Ausgangsdauer	Schaltdauer minimaler Wert	
<i>999</i>	Max. Ausgangsdauer	Schaltdauer maximaler Wert	

KONFIGURATION ANZEIGE ZÄHLERFREQUENZ

<i>d.F.1</i>	P-27 Anzeige Frequenz Zähler 1	Zähler 1 Frequenzanzeige	
<i>d.F.2</i>	P-45 Anzeige Frequenz Zähler 2	Zähler 2 Frequenzanzeige	
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Zählerfrequenz wird nicht angezeigt	Standard
<i>u.S</i>	Angezeigt	Zählerfrequenz wird angezeigt	
<i>dPF.1</i>	P-28 Dezimalpunkt Frequenz Zähler 1	Zähler 1 Frequenzformat	
<i>dPF.2</i>	P-46 Dezimalpunkt Frequenz Zähler 2	Zähler 2 Frequenzformat	

<i>0</i>	0	Keine Anzeige eines Dezimalpunktes	Standard
<i>00</i>	0.0	1 Dezimalstelle nach dem Komma wird angezeigt	
<i>000</i>	0.00	2 Dezimalstellen nach dem Komma werden angezeigt	
<i>0000</i>	0.000	3 Dezimalstellen nach dem Komma werden angezeigt	

<i>inF.1</i>	P-29 Zähler 1 Eingangsfrequenz	Zähler 1 Eingangsfreq. (1...9999 Hz)	Standard 1
<i>inF.2</i>	P-47 Zähler 2 Eingangsfrequenz	Zähler 2 Eingangsfreq. (1...9999 Hz)	Standard 1
<i>u.F.1</i>	P-30 Zähler 1 angezeigte Frequenz	Zähler 1 angezeigte Frequenz	Standard 1
<i>u.F.2</i>	P-48 Zähler 2 angezeigte Frequenz	Zähler 2 angezeigte Frequenz	Standard 1

<i>out.1</i>	P-31 Ausgang Q1 Einstellung	Einstellung von Ausgang Q1	
<i>out.2</i>	P-32 Ausgang Q2 Einstellung	Einstellung von Ausgang Q2	
<i>d.S</i>	Deaktiviert	Ausgang deaktiviert	Standard C2
<i>C.in</i>	Ausgang Zähler 1 Schliesser	Ausgang Zähler 1 Schliesser	Standard C1
<i>C.in</i>	Ausgang Zähler 1 Öffner	Ausgang Zähler 1 Öffner	
<i>C.2n</i>	Ausgang Zähler 2 Schliesser	Ausgang Zähler 2 Schliesser	
<i>C.2n</i>	Ausgang Zähler 2 Öffner	Ausgang Zähler 2 Öffner	

VZ484801 "Vorwahlzähler"

KONFIGURATION ZÄHLER

P-01 Zähler Funktion

Func

Sing Einfach (1 Zähler)

doub Doppelt (2 Zähler)

KONFIGURATION ZÄHLRICHTUNG

P-15 Zähler 1 Zählrichtung

CLC1 Deaktiviert

Enc Drehgeber

uP-- I1 Hoch, I2 Aus

da-- I1 Runter, I2 Aus

--uP I1 Aus, I2 Hoch

--da I1 Aus, I2 Runter

uPda I1 Hoch, I2 Runter

uPda I1 Hoch, I2 Zählrichtung

uPEL I1 Hoch, I2 Akt./Sperrn

uPEH I1 Hoch, I2 Akt./Halten

daEL I1 Runter, I2 Akt./Sperrn

daEH I1 Runter, I2 Akt./Halten

oc2 Ausgang Zähler 2

KONFIGURATION BACKUP-SPEICHER

P-02 Speicher beim Ausschalten

Power-ON RESET

PaNE

d.S Deaktiviert

cnt1 Zähler 1

cnt2 Zähler 2

ALL Alle Zähler

KONFIGURATION EINGANG

P-03 Hardware Eingang I1

Pin1

nPN NPN

pPN PNP

tTL TTL

P-04 Hardware Eingang I2

Pin2

nPN NPN

pPN PNP

tTL TTL

P-05 Hardware Eingang I3

Pin3

pPN PNP

tTL TTL

Pot Potent.

P-06 Filter Eingang 1

FL1

00 Kein Filter

05 0,5 msek

1000 100,0 msek.

P-07 Filter Eingang 2

FL2

00 Kein Filter

05 0,5 ms

1000 100,0 ms

P-08 Filter Eingang 3

FL3

00 Kein Filter

05 0,5 ms

1000 100,0 ms

P-09 Aktiv Status Eingang 1

Rin1

r.S Steigende Flanke

f.F Fallende Flanke

P-10 Aktiv Status Eingang 2

Rin2

r.L High Level

f.L Low Level

r.S Steigende Flanke

f.F Fallende Flanke

P-11 Aktiv Status Eingang 3

Rin3

r.S Steigende F.

f.F Fallende F.

P-12 Funktion Eingang 3

F.in3

d.S Deaktiviert

Enc2 Drehgeber 0-Spur

Ld1 Startwert Zähler 1

Ld2 Startwert Zähler 2

Ld12 Startw. Zähler 1&2

SET1 Set1

SET2 Set2

P-13 Funktion UP-Taste

F.tuP

d.S Deaktiviert

En Aktiviert

AUTOMATISCHER STARTWERT KONFIGURATION

P-23 Autom. Startwert Zähler 1

ALC1

d.S Deaktiviert

SET1 Zähler 1 = Set 1

SET2 Zähler 1 = Set 2

Sod1 Zähler 1 = Set 1 + Ausgang Dauer 1

Sod2 Zähler 1 = Set 2 + Ausgang Dauer 2

u.C1 Zähler 1 = Angezeigte Zählwerte 1

ZÄHLER STARTWERT KONFIGURATION

P-24 Zähler 1 Startwert

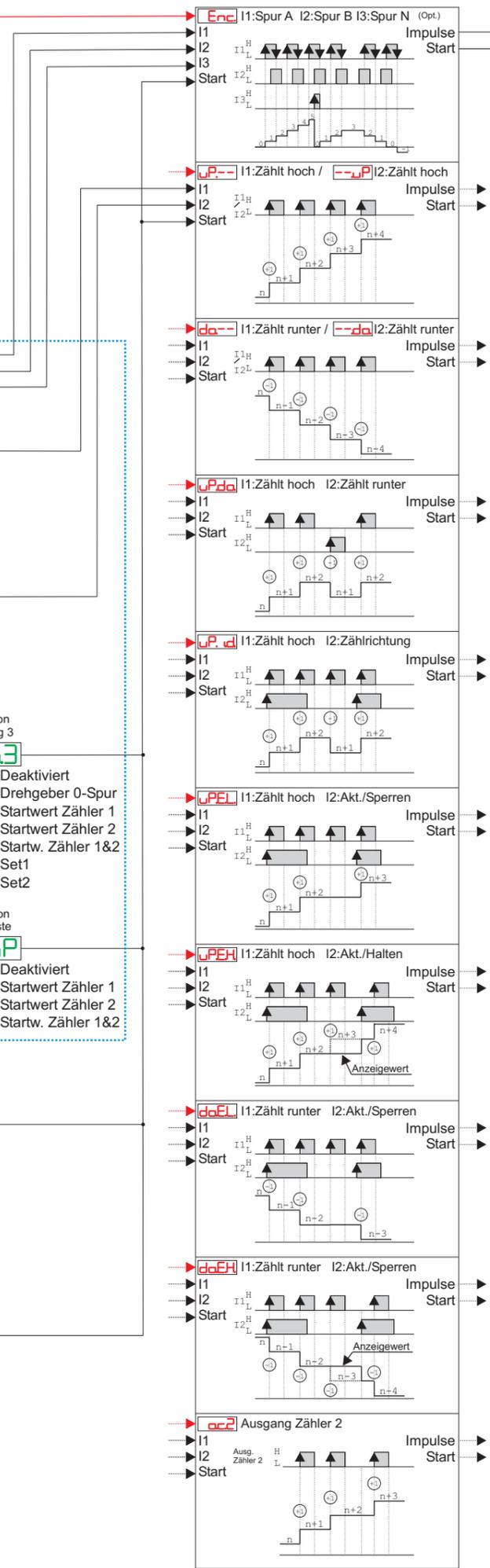
CLd1

0 Min. Wert

9999 Max. Wert

ZÄHLER STARTWERT KONFIGURATION

Logik Level \ Eingangssignal	NPN	PNP	TTL
High	< 4,7 V	> 5,7 V (I1, I2) > 12,4 V (I3)	> 2,5 V
Low	> 5,7 V	< 4,7 V (I1, I2) < 10,2 V (I3)	< 2,0 V



ZÄHLER AUSGANGSMODUS KONFIGURATION

P-25 Zähler 1 Ausgangsmodus

Col1

SET1 Zähler = Set

E.NE Zähler = Set * Schaltdauer (Zeit)

Count Zähler = Set * Schaltdauer (Impulse)

SE12 Zähler = Set1+Set2

SCHALTDAUER KONFIGURATION

P-26 Ausgang 1 Schaltdauer

uSER Ausgangsdauer Benutzereingabe

LAtc Geh. Ausgang

999 Schaltdauer minimaler Wert

999 Schaltdauer maximaler Wert

SCHALTPUNKT KONFIGURATION

P-20 Anzeige Set 1

d.S Deaktiviert

u.Su Angezeigt

Mod Änderbar

P-22 Obere Grenze Set 1

uPS1

P-21 Untere Grenze Set 1

LoS1

SET Zähler = Set

Ausgang Zähler

SET1 Zähler = Set

Graph showing counter value increasing to the set point (SET) and then resetting to the start value (Startwert).

E.NE Zähler = Set * Schaltdauer (Zeit)

Ausgang Zähler

E.NE Zähler = Set * Schaltdauer (Zeit)

Graph showing counter value increasing linearly with time until it reaches the set point (SET) and then resetting to the start value (Startwert).

Count Zähler = Set * Schaltdauer (Impulse)

Ausgang Zähler

Count Zähler = Set * Schaltdauer (Impulse)

Graph showing counter value increasing with each pulse until it reaches the set point (SET) and then resetting to the start value (Startwert).

SE12 Zähler = Set1 + Set2

Ausgang Zähler

SE12 Zähler = Set1 + Set2

Graph showing counter value increasing until it reaches the sum of the two set points (SET1+SET2) and then resetting to the start value (Startwert).

ZÄHLERANZEIGE KONFIGURATION

P-16 Anzeige Zähler 1

d.C Deaktiviert

u.Su Angezeigt

P-17 Dezimalpunkt Zähler 1

d.PC1

0 0

00 0.0

000 0.00

0000 0.000

P-18 Zähler 1 Eingangsimpulse

inC1

P-19 Zähler 1 Angezeigte Impulse

u.C1

KONFIGURATION ANZEIGE ZÄHLERFREQUENZ

P-27 Anzeige Frequenz 1

d.F Deaktiviert

u.Su Angezeigt

P-28 Dezimalpunkt Frequenz 1

d.PF1

0 0

00 0.0

000 0.00

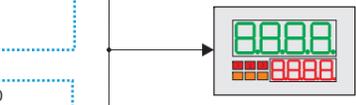
0000 0.000

P-29 Zähler 1 Eingangsfrequenz

inF1

P-30 Zähler 1 Angezeigte Frequenz

u.F1



AUSGANG KONFIGURATION

P-31 Ausgang Q1 Einstellung

out1

d.S Deaktiviert

C.In Zähler 1 Schliesser

C.Inc Zähler 1 Öffner

C.No Zähler 2 Schliesser

C.No Zähler 2 Öffner

P-32 Ausgang Q2 Einstellung

out2

d.S Deaktiviert

C.In Zähler 1 Schliesser

C.Inc Zähler 1 Öffner

C.No Zähler 2 Schliesser

C.No Zähler 2 Öffner

TABELLE DER FEHLERMELDUNGEN

E-01	FEHLER beim SCHREIBEN des EEPROM
E-02	FEHLER beim LESEN des EEPROM (Note 1)
E-03	Falsche Parameter (Anm. 1)
E-04	Falsche Kalibrierdaten (Anm. 1)
E-05	Falsche Status Daten (Anm. 1)
E-06	Falsche BACKUP Register! (Anm. 2)

Anm. 1: Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn der Fehler noch besteht, kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten.

Anm. 2: Entladene Batterie: Betreiben Sie den Zähler an einer angeschlossenen Versorgung, um den Akku wieder aufzuladen.